

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitung	17
A. Ausgangspunkt	20
I. Familienunternehmen	20
II. Wege der Beteiligung Minderjähriger	23
III. Intention bei der Aufnahme Minderjähriger	24
1. Unternehmensbezogene Motive	24
2. Familiäre Motive	29
3. Hinderungsgründe	33
B. Stimmrecht	38
I. Entscheidungsträger	38
1. Beschlüsse über Geschäftsführungsangelegenheiten	40
a) Der minderjährige Gesellschafter	41
aa) Lediglich rechtlicher Vorteil	42
bb) Rechtlicher Nachteil unabhängig vom Beschlussinhalt	45
cc) Rechtlicher Nachteil aufgrund des Beschlussinhalts	48
dd) Zwischenergebnis	52
b) Die Eltern oder der Ergänzungspfleger als gesetzlicher Vertreter	53
aa) Sonderinteressen der Eltern	55
(1) Stimmrechtsausschlüsse	56
(2) Erstreckung der Stimmrechtsausschlüsse auf Vertreter	58
(3) Erstreckung der Stimmrechtsausschlüsse auf den anderen Elternteil	59
(4) Zwischenergebnis	62

7

bb) Insichgeschäft	62
(1) Anwendbarkeit des § 181 BGB neben den gesellschaftsrechtlichen Stimmrechtsausschlüssen	63
(2) Gesellschafterbeschluss als Rechtsgeschäft	64
(3) Erfüllung einer Verbindlichkeit	66
(a) Stimmpflicht als Verbindlichkeit	67
(b) Stimmpflicht bei Geschäftsführungsangelegenheiten	70
(c) Stimmpflicht unter Berücksichtigung der Minderjährigkeit	73
(4) Teleologische Reduktion	75
(a) Interessenlage der Gesellschafter	76
(b) Interessenlage unter Berücksichtigung der Minderjährigkeit des Gesellschafters	79
(aa) Abstrakter Maßstab der elterlichen Entscheidung	79
(bb) Interessen des Minderjährigen bei Beschlussfassungen über Geschäftsführungsangelegenheiten	81
c) Lediglich rechtlicher Vorteil	83
(5) Zwischenergebnis	84
cc) Ausschlussgründe gemäß § 1629 Abs. 2 S. 1 i. V. m. § 1795 Abs. 1 BGB	84
dd) Entziehung der Vertretungsmacht	85
ee) Zwischenergebnis	87
c) Familiengerichtliche Genehmigung	87
d) Zwischenergebnis	89
2. Beschlüsse über Gesellschaftsgrundlagen	90
a) Allgemeine Grundlagenbeschlüsse	91
aa) Der minderjährige Gesellschafter	91
bb) Die Eltern oder der Ergänzungspfleger als gesetzlicher Vertreter	93
(1) Sonderinteressen der Eltern	94
(a) Anwendbarkeit der Stimmrechtsausschlüsse bei Beschlüssen über Grundlagen der Gesellschaft	94
(b) Reichweite der teleologischen Reduktion	98
(c) Zwischenergebnis	102
(2) Insichgeschäft	102

	(a) Erfüllung einer Verbindlichkeit	103
	(b) Teleologische Reduktion	105
	(c) Zwischenergebnis	107
	(3) Ausschlussgründe gemäß § 1629 Abs. 2 S. 1 i. V. m. § 1795 Abs. 1 BGB und Entziehung der Vertretungsmacht	107
	(4) Zwischenergebnis	108
	cc) Familiengerichtliche Genehmigung	109
	dd) Zwischenergebnis	111
b)	Kapitalerhöhungsbeschlüsse der GmbH	112
	aa) Beschlüsse zur effektiven Kapitalerhöhung	112
	(1) Der minderjährige Gesellschafter	113
	(2) Die Eltern oder der Ergänzungspfleger als gesetzlicher Vertreter	116
	(3) Familiengerichtliche Genehmigung	118
	(4) Besonderheiten der Durchführung	120
	(5) Zwischenergebnis	125
	bb) Beschlüsse zur nominellen Kapitalerhöhung	126
c)	Beschlüsse der GmbH zur Kapitalherabsetzung	129
d)	Beschlüsse der GmbH zur Einführung einer Nachschusspflicht	131
e)	Beschlüsse der KG zur Beitragserhöhung	134
f)	Beschlüsse zur Auflösung der GmbH und KG	135
g)	Umwandlungsbeschlüsse der GmbH und KG	137
3.	Beschlüsse über sonstige gemeinsame Gesellschafts- angelegenheiten	141
	a) Beschlüsse zur Bestellung der Geschäftsführer	143
	b) Beschlüsse über die Entlastung der Geschäftsführer	147
	c) Ergebnisverwendungsbeschlüsse	148
	d) Beschlüsse zur Einforderung von Nachschüssen	151
4.	Zwischenergebnis	152
II.	Inhaltlicher Maßstab	154
	1. Der minderjährige Gesellschafter	154
	2. Die Eltern	157
	3. Der Ergänzungspfleger	160
	4. Das Familiengericht	162
	5. Zwischenergebnis	165
III.	Fehlerfolgen	166
	1. Auswirkungen auf die abgegebene Stimme	166
	2. Auswirkungen auf die Beschlüsse der GmbH	167
	a) Anfechtbarkeit	168

Inhaltsverzeichnis

b)	Dauer der Anfechtbarkeit	169
c)	Beschlussfeststellung	172
3.	Auswirkungen auf die Beschlüsse der KG	173
4.	Zwischenergebnis	175
IV.	Praktische Überlegungen	175
1.	Beschlüsse über Geschäftsführungsangelegenheiten	176
2.	Beschlüsse über Gesellschaftsgrundlagen	180
3.	Beschlüsse über sonstige gemeinsame Gesellschaftsangelegenheiten	182
4.	Beschlussübergreifende Erwägungen	183
C.	Zustimmung zu Gesellschafterbeschlüssen	185
I.	Entscheidungsträger	187
1.	Der minderjährige Gesellschafter	187
2.	Die Eltern oder der Ergänzungspfleger als gesetzlicher Vertreter	188
a)	Sonderinteressen der Eltern	188
b)	Insichgeschäft	189
c)	Ausschlussgrund gemäß § 1629 Abs. 2 S. 1 i. V. m. § 1795 Abs. 1 Nr. 1 BGB und Entziehung der Vertretungsmacht	191
3.	Familiengerichtliche Genehmigung	192
II.	Fehlerfolgen	192
1.	Auswirkungen auf die Beschlüsse der GmbH	192
2.	Auswirkungen auf die Beschlüsse der KG	193
III.	Zwischenergebnis	195
D.	Teilnahme- und Rederecht	197
I.	Teilnahme- und Redeberechtigte	197
II.	Fehlerfolgen	201
E.	Ladung zur Gesellschafterversammlung	202
I.	Ladungsadressaten	203
II.	Fehlerfolgen	206
III.	Praktische Überlegungen	208

F.	Einberufungs- und Ankündigungsverlangen	210
G.	Nichtigkeits-, Anfechtungs- und Beschlussfeststellungsklage	213
H.	Vertretung der Gesellschaft	219
I.	Vertretung durch den minderjährigen Gesellschafter	219
II.	Auswirkungen auf die Vertretungsmacht der Geschäftsführer	220
I.	Kontrollrechte	223
I.	Actio pro socio	223
II.	Auskunfts- und Einsichtsrechte	225
J.	Vermögensrechte	231
K.	Rechte zur Beendigung der Mitgliedschaft	234
I.	Übertragung der Gesellschaftsanteile	234
II.	Austritt aus der GmbH	238
III.	Kündigung durch den Kommanditisten	241
IV.	Preisgabe des GmbH-Anteils	243
L.	Eintritt der Volljährigkeit des Gesellschafters	246
M.	Zusammenfassung	249
N.	Fazit	256
	Literaturverzeichnis	259
	Stichwortverzeichnis	281